

Informationen zur Datenverarbeitung

Im Rahmen des KIM-Case Managements werden personenbezogene Daten erhoben. Ihre Daten werden ausschließlich im Rahmen KIM-Case Managements erhoben, verarbeitet und gespeichert. Bitte beachten Sie hierzu die nachstehenden Datenschutzhinweise:

1. Angaben zum Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist:

Kreis Gütersloh

Der Landrat

Herzebrocker Straße 140

33334 Gütersloh

Telefon: 05241/85 - 0

Fax: 05241/85 - 4000

E-Mail: Kreisverwaltung@kreis-guetersloh.de

Wahrgenommen durch die beauftragten Kommunen und Träger:

- Stadt Borgholzhausen
- Stadt Gütersloh
- Stadt Halle (Westf.)
- Stadt Harsewinkel
- Gemeinde Herzebrock-Clarholz
- Gemeinde Langenberg
- Stadt Rheda-Wiedenbrück
- Stadt Rietberg
- Stadt Schloß Holte-Stukenbrock
- Stadt Verl
- Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Gütersloh e.V.
- Caritasverband für den Kreis Gütersloh e.V.
- INTAL Bildung und Beruf gGmbH

2. Angaben zur Datenschutzbeauftragten

Die Kontaktdaten der zuständigen Datenschutzbeauftragten lauten:

Datenschutzbeauftragte des Kreises Gütersloh

Herzebrocker Straße 140

33334 Gütersloh

Tel.: 05241/85 – 1126

E-Mail: datenschutzbeauftragte@kreis-guetersloh.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

- a) Ihre personenbezogenen Daten werden verarbeitet zum Zwecke der Unterstützung und Beratung im Rahmen des KIM-Case Managements. Im Vorfeld erfolgt eine ausführliche Beratung und Aufklärung.

Stand Dezember 2024

- b) Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung Ihrer Daten ist Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO in Verbindung mit dem Teilhabe- und Integrationsgesetz des Landes NRW.

4. Empfänger/innen oder Kategorien von Empfängern/innen

Ihre personenbezogenen Daten (Ziffer 7) werden im Bedarfsfall ausschließlich zu oben genannten Zwecken an die in der Einverständniserklärung aufgeführten Personen, Behörden und Institutionen weitergegeben; das sind im Einzelnen:

- Agentur für Arbeit
- Jobcenter Kreis Gütersloh
- Ausländerbehörde des Kreises Gütersloh bzw. der Stadt Gütersloh
- Stadt-/Gemeindeverwaltung mit den einzelnen Fachbereichen (z.B. Sozialamt, Jugendamt) meines Wohnorts
- Kreisverwaltung des Kreises Gütersloh mit den einzelnen Fachbereichen (z.B. Gesundheitsamt, Jugendamt)
- Besuchte (Sprach- bzw. Hoch-) Schulen und Betreuungsstätten (z.B. Kita, Schule, OGS) der Teilnehmer*in und ihrer Familienmitglieder
- Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) sowie vom BAMF zertifizierte Sprachkurssträger
- Ehrenamtlicher Unterstützerkreis meines Wohnorts
- sonstige in der Einwilligungserklärung genannten Institutionen und Stellen

Die jeweiligen Empfänger erhalten die übermittelten Daten ausschließlich zur Erfüllung der ihnen obliegenden Aufgaben im Rahmen des KIM-Case Managements.

5. Dauer der Speicherung bzw. Kriterien für die Festlegung der Dauer

Ihre personenbezogenen Daten werden mindestens bis zum Abschluss Ihres KIM-Case Management-Prozesses gespeichert und solange aufbewahrt, wie es für die Prüfung zur Rechtmäßigkeit der Verwendung der Fördermittel erforderlich ist (siehe „Allgemeine Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung an Gemeinden“ mit Stand 10.06.2020).

6. Absicht Übermittlung an Drittland oder eine internationale Organisation

Ihre personenbezogenen Daten werden weder an einen Empfänger weitergegeben, der sich außerhalb der Europäischen Union (in einem Drittland) befindet, noch an eine internationale Organisation.

7. Kategorien personenbezogener Daten

Folgende Datenkategorien werden verarbeitet:

- Personenstammdaten
- Kommunikationsdaten (z.B. Telefon, E-Mail)
- Anschrift
- KIM-Fallnummer
- Herkunftsland
- Sprachkenntnisse
- Gesundheitsdaten
- Aufenthaltsstatus

- Schulische und berufliche Qualifikationen
- Berufserfahrung
- Einreisedatum in die Bundesrepublik Deutschland
- Einreisedatum in die Kommune im Kreis Gütersloh
- Wohnort/Kommune
- Datum der Erstberatung im KIM-Case Management
- Datum der Folgeberatung im KIM-Case Management
- Besprochenes Thema und Handlungsfeld

8. Betroffenenrechte

Bei der Verarbeitung personenbezogener Daten stehen Ihnen bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte zu:

- Recht auf **Auskunft** darüber, welche personenbezogenen Daten von Ihnen verarbeitet werden (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf **Berichtigung oder Vervollständigung**, wenn Sie feststellen, dass zu Ihrer Person gespeicherte Daten fehlerhaft oder unvollständig sind (Art. 16 DSGVO)
- Recht auf **Löschung** Ihrer personenbezogenen Daten (Art. 17 DSGVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten (Art. 18 DSGVO)
- Jederzeitiger Widerruf der Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft, sofern eine Einwilligung erteilt wurde (Art. 7 DSGVO).

9. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Sie haben das Recht, bei der Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit **Beschwerde** einzulegen:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit (LDI NRW)

Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf

Telefon: 0211 38424-0

Telefax: 0211 38424-10

E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

Internet: www.ldi.nrw.de